

Soziale Innovationen in Europa Politische Bildung in Aktion

Seminarworkshop von Donnerstag, 24. bis Sonntag, 27. August 2023

Nicht nur ehemalige Stipendiat*innen des Programms „Shaping Europe“, das von der Bundeszentrale für politische Bildung und der Robert-Bosch-Stiftung von 2008 bis 2016 durchgeführt wurde, sind nach Heppenheim eingeladen, um sich mit „Sozialen Innovationen“ in Europa auseinanderzusetzen. Nach einer gängigen Definition sind Soziale Innovationen „jede Initiative (Produkt, Prozess, Programm, Projekt oder Plattform), welche die bestimmenden Routinen, Ressourcen- und Entscheidungsflüsse oder Überzeugungen des weitgefassten sozialen Systems, in das sie eingeführt wird, infrage stellt und im Laufe der Zeit zu seiner Veränderung beiträgt“ (Frances Westley).

Entsprechend sind sowohl Impulse zum Thema als auch ein Austausch angestrebt, was in den einzelnen Ländern an neuen sozialen Erfindungen gibt oder auch greifbar ist.

Wir laden zu dieser besonderen Veranstaltung herzlich nach Heppenheim ein!

Titus Möllenbeck, Studienleiter in der Akademie Erbacher Hof

Die Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke e.V. (AKSB) ist anerkannter Träger der Bundeszentrale für politische Bildung. Die Akademie Erbacher Hof ist Unterträger der AKSB.



Geplanter Ablauf (Stand 24. Juli 2023)

- 07:45 Uhr Start in den Tag mit spirituellem Impuls in der Alten Synagoge und Frühstück
- 12:30 Uhr Mittagessen – Kaffee, Tee und Kuchen nach Absprache
- 18:00 Uhr Abendessen

Donnerstag, 24. August 2023

Ankommen im Achat-Hotel in Heppenheim und Einrichten

- 15:30 Uhr Alte Synagoge: Begrüßung mit Kaffee und Kuchen; Kennenlernen und erster Austausch
 - Erwartungen und Wünsche an das Seminar; Organisatorisches
 Moderation: *Titus Möllenbeck*
- 16:00 Uhr Erstellung bzw. Präsentation einer Matrix und Inputs
 - Erfahrungen, Problemlagen und Soziale Innovationen Ländern Europas
 - Soziale Innovationen – was sind das? Begriff, Geschichte und Beispiele
 Input und Impulse: *Martin Ivanov und Anna Varbanova*
- 19:30 Uhr Fortsetzung des Diskussion vom Nachmittag
 - „Beste Aussichten“ mit den vier Leitthemen Klima, Umwelt, Energie und Nahrungssicherung als „rote Fäden“ der BUGA 23 – Die Buga als Soziale Innovation?
- 21:00 Uhr Offener Abend mit gemütlicher Schoppenrunde

Freitag, 25. August 2023

- 07:30 Uhr Frühstück und Exkursion zur Bundesgartenschau (Buga) nach Mannheim
- 08:14 Uhr Spaziergang zum Bahnhof in Heppenheim und Fahrt nach MA (ab 08:14h) bzw. Buga
- 09:15 Uhr Ankunft auf dem Spinelli-Gelände und Führung bzw. Erkundung der Buga
 - Die Geschichte der Buga 2023 in Mannheim – Konzepte für Soziale Innovation(en)?!
 Begleitung: *Ulrich Papin*, Lehrbeauftragter an der Hochschule Mannheim
- 12:15 Uhr Freie Zeit und Mittagspause mit selbstorganisiertem Imbiss
- 13:00 Uhr Thematische Kleingruppen für weitere Erkundungen
 - Mehr als nur ein Blütenmeer – Konzepte für eine nachhaltige Zukunft
- 18:30 Uhr Fahrt ins Zentrum und gemeinsames Abendessen in Mannheim
- 21:17 Uhr (oder 21:46h) Rückfahrt nach Heppenheim (an 21:59h oder 22:20h) - offener „Abend“

Samstag, 26. August 2023

09:00 Uhr

Rückblick auf den Freitag mit Präsentation der Erkundungen

- Strukturierte Aspekte Sozialer Innovation auf / der Buga

Moderation: Titus Möllenbeck

11:00 Uhr

Kommentierung der Präsentationen

- Innovation als sozialer Prozess – Gedanken zur Rettung des „Humanum“
- Die Bedeutung von Menschenbildern für soziale Innovationen und Reformen

Input und Impulse: Tom Kehrbaum

Mittagsimbiss und freie Zeit mit Erkundung der Alten Synagoge in Heppenheim

14:30 Uhr

Input und Impulse

- Bezüge und Brücken von Soz. Innovation in die Geisteswissenschaft bzw. Politik

16:30 Uhr

Kleingruppenarbeit zu ausgewählten Themen sozialer Innovation - Präsentation

- Erste Brücken zu sozialer Innovation in den einzelnen Ländern

18:00 Uhr

Freie Zeit (u.a. zur Vorbereitung des Abends), Abschiedsbüffet und Abend der Begegnung

Sonntag, 27. August 2023

09:00 Uhr

Werkstatt mit Gruppenarbeit und Plenum

- Politische Bildung in Aktion - Impulse (von Mikro bis Makro) und Brücken in den Alltag
- Rückblicke auf die Veranstaltung – Ausblicke auf 2024

Moderation: Team

13:30 Uhr

Abschlussrunde und Reflexion mit schriftlicher Evaluation

- Soziale Innovationen in Europa? Erkenntnisse und Einsichten

Moderation: Titus Möllenbeck

14:30 Uhr

Kaffee, Tee und Kuchen; Ende der Veranstaltung und Verabschiedung

Anmeldung und Veranstalter

Per Mail bis spätestens 08.08.2023 - am besten mit allen aktuellen Daten (Adresse, Mail und Handy); eine Bestätigung erfolgt in der Regel umgehend oder spätestens nach Anmeldeschluss.

Erbacher Hof, Akademie des Bistums Mainz, Dienststelle Heppenheim, Laudenbacher Tor 2, 64646 Heppenheim

Home: www.ebh-mainz.de

Mail: titus.moellenbeck@bistum-mainz.de

Fon: +49 (0)6252 5989993

Mobil: +49 (0)176 10240542

Team und Moderation

Dr. Martin Ivanov, Sozialwissenschaftler und Dozent an der Bulgarischen Akademie der Wissenschaften in Sofia

Anna Varbanova, Erziehungswissenschaftlerin und Assistentin an der Sofioter Universität „St. Kliment Ohridski“

Dr. Tom Kehrbaum, Pädagoge und Philosoph, Gewerkschaftssekretär bei der IG Metall in Frankfurt

Titus Möllenbeck, Studienleiter und Bildungsreferent der Akademie Erbacher Hof – Dienststelle Heppenheim

Teilnehmerbeitrag

120,-€ für Unterkunft im EZ, Verpflegung und Programm; 100,-€ im DZ.

Für Nicht-Erwerbstätige und Studierende nach Absprache mit dem Veranstalter.

Sonstiges, u.a. zur Anreise und Unterbringung

Die Anreise zum Achat Hotel (www.achat-hotels.com/hotels/heppenheim) erfolgt i.d.R. selbstorganisiert bzw. n.A. mit dem Veranstalter; die Reisekosten werden vom IAC (Internationales Alumni Center) übernommen.

Nach Anmeldeschluss erfolgt ein Schreiben mit weiteren Informationen zum Stand der Dinge.